

Jahresbericht 2020

1. Bericht des Vorstands (Matthias Kiechle, Bernhard Schindele)

1.1 Allgemeines

Das Jahr 2020 wird als besonderes Jahr in die Annalen der Geschichte eingehen. Der Winter hat noch ganz normal begonnen, wir konnten einige Skitouren machen und die jährliche Mitgliederversammlung für den 13. März organisieren. Doch dann kam Corona und der erste Lockdown und damit die Unsicherheit, was noch geht und was nicht. Die Versammlung haben wir abgesagt und stattdessen eine Vorstandssitzung abgehalten, das war noch erlaubt. Alles absagen war die Hauptaufgabe im Frühjahr. Die Kletterwand machten wir ein paar Wochen früher zu, keine Winterbergmesse und keine Gemeinschaftstouren mehr. Das Nachbarland Tirol war verbarrikiert und wer über die grüne Grenze wollte, musste mit saftigen Strafen rechnen. DAV und Bergwacht appellierten, nur kleine talnahe Wanderungen zu machen, um das Gesundheitssystem nicht durch Unfälle zusätzlich zu belasten. Parkplätze in der Region waren abgesperrt und man blieb zu Hause. Ein Drama für alle Bergsteiger, insbesondere in den Städten und im Flachland. Im südlichen Allgäu hatten wir den Vorteil, dass die Anreisewege kurz und das Wetter frühlingshaft mild war und a bissle ebbs got allat... (allein oder in der Familie).

Und derweil schossen apokalyptische Zahlen über die Nachrichtenbildschirme – Wuhan, Bergamo, New York und andere Hotspots auf der Welt. In Pfronten schien das weit weg zu sein und so machte jeder seine Runden und längst vergessene Wege wurden neu belebt. Am Breitenberg drehte der Polizeihubschrauber auch Runden, um zu prüfen, ob nicht zu viele Leute beieinander sitzen.

An Pfingsten schließlich kam die große Freiheit. Parkplätze quollen über, der gesamte Alpenrand schien überrollt zu werden. Wo es vorher recht ruhig war und Wildtiere ein schönes Leben hatten, waren plötzlich überall Menschen. In jedem Waldweg stand ein VW-Bus und sämtliche Hütten kamen an die (behördlich festgesetzten) Kapazitätsgrenzen.

Vereinssport in Kleingruppen mit ausreichendem Abstand war wieder zulässig. So entschieden wir uns, vorsichtig das Vereinsleben wieder hochzufahren. Das Dienstagabend-Radeln fand wieder statt, auch diverse Gemeinschaftstouren konnten wir durchführen – auch wenn die Ziele geändert werden mussten. Aus Mehrtagestouren wurden Eintagestouren, und es gelangen auch Hochtouren- und Kletterkurse. Im Sommer waren die Hütten für Übernachtungen offen, allerdings musste lange vorausgebucht werden. Anfang August mähten wir wieder die Bergwiese im Wahlries, diesmal mit zusätzlichem Schwenden von jungen Fichten zur Erhöhung der Artenvielfalt. Der ökumenische Berggottesdienst am 3. Oktober fand diesmal bei strömendem Regen vor dem Bärenmoos statt.

Die im Frühjahr abgesagte Mitgliederversammlung war zum Problem geworden. Es standen keine Wahlen an, aber der DAV erhöhte den Verbandsbeitrag mit Wirkung zum Jahreswechsel 2020/2021. Wir müssen mitziehen, sonst bleibt die Sektion auf den Kosten sitzen. Eigentlich ist dafür ein Beschluss der Mitgliederversammlung notwendig. Diese wollten wir statt „Bergsteiger erzählen“ Ende November im Pfarrheim machen. Es wäre groß genug, ausreichende Abstände zu gewähren. Für die Allerheiligenferien erhielten jedoch die Vereine von der Gemeinde Pfronten die Möglichkeit, die TSV-Turnhalle zu nutzen. Das wäre zwar ungemütlich geworden, aber wir hielten das für die beste Lösung.

Doch dann kam der herbstliche „Lockdown-Light“. Zunächst waren Versammlungen bis 50 Personen zulässig – das hätte uns eigentlich gereicht. Die Infektionszahlen stiegen bayern- und deutschlandweit rapide und wir mussten wieder kurzfristig absagen. Auch die Kletterwand konnten wir nach den Herbstferien nicht wie geplant öffnen. Und ob dies in dieser Wintersaison noch möglich sein wird, können wir nicht vorhersagen.

Die nächste Versammlung machen wir 2021 voraussichtlich Anfang Sommer, wenn erfahrungsgemäß die Corona-Zahlen deutlich runter gegangen sind und das Vereinsleben wieder lockerer wird.

1.2 Beitragserhöhung

Leider müssen wir die Mitgliederbeiträge anheben. Auf der Jahreshauptversammlung des DAV 2019 wurde beschlossen, die Hüttenumlage anzuheben, einen Klimaschutzfond und einen Verbandsbeitrag für Digitalisierung einzuführen. Somit müssen wir ab 2021 6,00 € für Vollmitglieder (A-Mitglied) und für B-Mitglieder die Hälfte also 3 € zusätzlich an den Hauptverband abführen. Insgesamt ist die Erhöhung erheblich, gleichwohl empfiehlt die Vorstandschaft deren Annahme durch die Mitgliederversammlung 2021 rückwirkend, da ein Beschluss 2020 nicht mehr möglich ist und wir die Beiträge bereits Anfang 2021 anheben müssen.

Die Erhöhung der Hüttenumlage um 2,00 € pro Vollmitglied erscheint der Vorstandschaft maßvoll und nachvollziehbar. Der Klimabeitrag von 1,00 € wird ausschließlich verwendet, den DAV auf allen Ebenen bezüglich CO₂-Vermeidung und -Reduktion zu durchleuchten und zu verbessern. Er wird nicht zur Kompensation von Emissionen eingesetzt, jedoch für die Entwicklung geeigneter Vermeidungsstrategien. Die Abgabe von 3,00 € pro Vollmitglied für das mehrjährige Digitalisierungsprojekt des DAV (DAV360) hat derzeit für die Mitglieder und auch für die Sektion wenig unmittelbar greifbaren Nutzen. In der Coronakrise erwiesen sich bestimmte eingeleitete Schritte jedoch als notwendig und hilfreich, so z.B. konnte über eine seitens des Hauptvereins bundesweit bereitgestellte Online-Plattform der Wegfall von Präsenzterminen aufgefangen werden. Insgesamt kann sich ein Verband von der Größe des DAV den Veränderungen durch die Digitalisierung nicht entziehen. Der Vorstand hält es daher für besser, den Wandel beherzt und nicht zögerlich zu gestalten und dafür auch die nötigen Mittel bereit zu stellen.

Da auch unsere laufenden Kosten steigen, werden wir die Gesamtbeiträge insgesamt geringfügig anheben. Die neuen Beiträge für A-Mitglieder betragen ab 2021 jetzt 59 €, für B-Mitglieder 35 € und für C-Mitglieder 25€. Für die anderen Mitgliederkategorien ändert sich nichts. Den Bankeinzug verschieben wir um einen Monat auf Anfang Februar.

Den Bankeinzug verschieben wir um einen Monat auf Anfang Februar. Wir bitten um Verständnis.

1.3 Sportpool Pfronten

Um den Sportpool Pfronten ist es coronabedingt ebenfalls ruhig geworden. Die Christbaumsammlung im Januar 2020 konnte gemacht werden, der MTB-Marathon als Pfrontener Großveranstaltung wurde abgesagt.

1.4 ARGE Sicheres Klettern in den Tannheimern

Die ARGE Sicheres Klettern in den Tannheimern läuft geräuschlos weiter. Die Mitgliederversammlung in recht kleiner Runde fand am 12. Oktober in Nesselwängle statt. Im Spätherbst konnten am Aggenstein noch ein paar Maßnahmen umgesetzt werden.

1.5 Zum Schluss...

Abschließend möchten wir uns bei allen bedanken, die uns über das besondere Jahr geholfen, unterstützt und motiviert haben. Das sind insbesondere unsere Fachübungsleiter und Kletterwandbetreuer, Jugendleiter*innen, Ausbilder, Vorstandskollegen, Jahresberichtseintüter und -verteiler, Sportpoolhelfer, Webmaster und alle guten Geister, die leise im Hintergrund positiv für die Sektion wirkten. Danke auch an unseren familiären Backup. Auch bei unseren Hausherrn von Kletterwand und Boulderhöhle – dem TSV und der Gemeinde – möchten wir uns herzlich bedanken.

2. Bericht der Mitgliederverwaltung (Monika Jehle)

2.1 Mitgliederbewegung

Stand am:	01.01.2020	31.12.2020	Veränderung
A-Mitglieder	1.013	1.116	+ 103
B-Mitglieder	543	573	+ 30
C-Mitglieder	36	40	+ 4
Junioren (19 – 25 Jahre)	195	196	+ 1
Kinder / Jugend	387	382	- 5
Gesamt	2.147	2.307	+ 133

Wie schon in den letzten Jahren zuvor, steigt unsere Mitgliederzahl stetig an.

Jahresbericht 2020 der DAV Sektion Pfronten

Seit Oktober 2019 können Aufnahmeanträge auch online gestellt werden. Dies wurde bereits 158 mal gemacht.

Der prozentuale Anteil beträgt:

48 % A-Mitglieder / 18 % B-Mitglieder / 15 % Kinder im Familienbund
9 % Junioren / 3 % Kinder als Einzelmitglied bis 18 Jahre

Von den 2.307 Mitgliedern beträgt der männliche Anteil 1298 Personen und der weibliche zählt 1009. Die meisten Mitglieder sind aus Bayern, gefolgt von Baden-Württemberg (ca.105), Hessen mit ca. 90, Nordrhein-Westfalen mit ca. 80 und allein aus Berlin haben wir 12 Mitglieder.

In Trauer gedenken wir den im Jahre 2020 Verstorbenen unserer Sektion:

Garscha Anton	Nesselwang
Keller Franziska	Pfronten
Stöcklein Werner	Mühlheim
Klotz Hans	Pfronten
Heer Hilde	Pfronten
Friedl Norbert	Pfronten

2.2. Jubilare

Die Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder konnten wir coronabedingt ebenfalls nicht machen, was uns sehr leidtut. Wir möchten die Jubilare von 2020 und 2021 bei der nächsten Mitgliederversammlung gemeinsam ehren und verschicken dafür extra Einladungen.

Auch heuer können wir wieder viele langjährige Mitglieder auszeichnen:

70 Jahre	Schwiersch Rudolf	Pfronten		
65 Jahre	Keller Hermann	Germering		
60 Jahre	Hörmann Karl Konrad Hannelore	Pfronten Pfronten	Rehle Erika	Pfronten
50 Jahre	Briechle Anton Briechle Heinrich Gall Christa Gall Heinz Hörmann Barbara	Pfronten Kaufbeuren Pfronten Pfronten Pfronten	Münchenbach Hartmut Münchenbach Werner Nawrath Ludwig Wanger Sepp	Pfronten Pfronten Nesselwang Pfronten
40 Jahre	Fischer Marianne Gimbel Michael Hailer Willi Hartmann Richard Heer Christian Huber Peter Keller Josefa Keller Josef Kiechle Rita	Pfronten Oy-Mittelberg Nesselwang Mannheim Schattwald Pfronten Pfronten Pfronten Pfronten	Ortmeier Hans Ortmeier Paula Mayr Annette Mehner Michael Reeder Rosi Schweiger Max Trenkle Franz Trenkle Sabine Weidner Ernst	Pfronten Pfronten Pfronten Pfronten Pfronten Hopferau Pfronten Pfronten Pfronten
25 Jahre	Atzler Gerd-Michael Doser Josef Erhart Anna-Katharina Erhart Johannes Erhart Josefine Goldhofer Karin	München Pfronten Pfronten München Pfronten Pfronten	Heil Karl Hochkofler Alexandra Jachtner Timo Schmid-Bernskötter Birgit Weinzierl Michael Weinzierl Birgit	Bad Nauheim Pfronten Eisenberg München Pfronten Pfronten

3. Bericht der Kasse (Susanne Mayer)

Vereinsvermögen:		31.12.2019	31.12.2020
Girokonto	-H-	27.773,61 €	42.392,34 €
Cash Konto	-H-	6.023,55 €	6.023,55 €
Kasse	-H-	100,00 €	100,00 €
Gesamt	-H-	33.897,16 €	48.515,89 €

Der Verein konnte in Folge ein deutliches Plus mit 14.618,73 Euro verzeichnen. Gründe liegen in der weiter wachsenden Mitgliederzahl, einer großen Zuwendung des Landkreises, aber auch in der eingeschränkten Ausübung des aktiven Vereinslebens und damit geringeren Ausgaben.

So konnten mehr Fachübungsleiterausbildungen als erwartet durchgeführt werden, aber weniger als geplant. Das nachgefragte Klettern musste ab Frühjahr bis zum Ende des Jahres pausieren. Fortgesetzt werden konnte das gemeinsame Wieshoiba der Familiengruppe im August. Der Einsatz wird mit der Abrechnung des Zuschusses im kommenden Jahr 2021 belohnt. Leider fielen auch die traditionellen AV-Vorträge aus.

Es gab keine Bewegung auf den Konten Kasse und Cash.

Die Buchungen sind in der nachfolgenden Tabelle gerundet in Euro zusammengefasst:

Einnahmen 2020		Ausgaben 2020	
Mitgliederbeiträge	78.501	Abgaben an Hauptverein	53.661
Landkreiszusendungen	7.669	Beiträge BLSV, ARGE Klettern, Schutz der Bergwelt, JugendDAV	1.147
Wieshoiba (Familiengruppe) Abrechnung in 2021	-	Versicherungen Übungsleiter + Vorstandschaft, Dienstreisen	1.309
Eintritt Kinderklettern	2.254	Verwaltungskosten	2.816
Lawinenkurs	265	Büroaufwand (Porto, Internet, Material)	1.166
Eintritte AV Vorträge	-	Aufwandsentschädigung Trainer/Fachübungsleiter/Ehrenamt ohne Kletterwandbetreuung	5.809
Sonstige Einnahmen	127	Ausbildung für Fachübungsleiter	4.918
		Jugend- und Familiengruppe	105
		Kosten Klettern inkl. Kletterwandbetreuung	1.124
		Vereinsmitteilungen	543
		Geschenke, Ehrungen	810
		Spende Nepal-Medical-Care	500
		Sonstige Ausgaben	289
Summe Einnahmen	88.816	Summe Ausgaben	74.197

Die genauen Zahlen gibt es auf Wunsch bei unserer Kassiererin.

4. Bericht der Vortragswartin (Anita Senner)

Aufgrund der Corona Pandemie konnte 2020 leider kein Vortragsabend stattfinden.

5. Bericht der Familiengruppe (Tina Hechenberger, Rita Kiechle, Sonja Wunsch)

1.) Müllsammel-Aktion in Corona Zeiten

Es ging darum Wege und Fluren von Müll zu befreien und davon Bilder zu machen. Diese wurden dann auf der Internetseite des AV gezeigt. Da kam an Müll und Fotos einiges zusammen.

2.) Wieshoiben und Schwenden an der Wahlrisse

Am 31.7. – 01. 8.20 mit ca.15 Teilnehmer, davon 5 Kinder

Bei sehr heißen Temperaturen ging es wieder zur Wahlrisse zum Schwenden und Wieshoiben und es wurde kräftig geholt und gehobt. Bei der wohlverdienten Pause wurde jeder Schattenplatz genutzt.

3.) Klettern an den Schwanseepplatten zusammen mit den Jugendleitern

Am 25.Juli 2020 mit ca.10 Kinder und 4 Erwachsenen

Mit den Jugendleitern sind wir an diesem Samstag bei strahlendem Sonnenschein in Richtung Schwanseepplatten zum Klettern am Fels aufgebrochen. Nachdem viele Routen gemeistert worden sind, war es Zeit in den Schwensee zu springen und danach eine leckere Brotzeit zu genießen.

4.) Ökumenischer Berggottesdienst an der Bärenmoos Alpe

Am 3. Oktober 2020 mit ca.40 Erwachsenen und 3 Kinder

Vom Achtal ging es hinauf auf die Bärenmoos Alpe, kurz bevor man den Wald verlassen hat, ging der Regen und Wind los und es schüttete nur so aus Strömen. Die Musiker und Wanderer haben sich aber nicht schrecken lassen und sind aus allen Richtungen gekommen, um dem katholischen und evangelischen Pfarrern bei Ihren Worten zu lauschen.

5.) Baumpflanzaktion mit Sonja Wunsch und Matthias Kiechle und dem Förster

Am 10. Oktober 2020 pflanzt die Familiengruppe mit 18 Teilnehmern 572 Bäume

Die Familiengruppe traf sich am Dorferweiher, um gemeinsam zum Pflanzort in der Nähe des Aschawegeles zu wandern. In diesem Jahr wurde das Pflanzprojekt der DAV Sektion Pfronten unterstützt durch die Bergwaldoffensive (BWO). Die Bergwaldoffensive spendete 572 Jungpflanzen, welche in steiler Bergwaldfläche unterhalb des Kienberges angepflanzt wurden. Zum sechsten Mal konnte die Familiengruppe unter fachlicher Leitung von Förster Sebastian Baumeister diese Aktion durchführen. Im steilen Pflanzgelände wurden die 18 großen und kleinen Helfer fachkundig wie tatkräftig durch die gemeindlichen Waldarbeiter Norbert Fischer und Hans-Peter Haslach sowie Nina Östreich und Matthias Beck von der Bergwaldoffensive unterstützt. Bei nass-kaltem Wetter konnte die Gruppe die Jungpflanzen schnell pflanzen.

6. Bericht der Jugend (Esi Berkmler, Julia Babel, Emanuel Kiechle & Felix Jockenhövel)

Bei durchwachsenen Bedingungen, wie Schneefall oder Regen, fand das wöchentliche Skitechnik-training bei Flutlicht in Nesselwang und in Pfronten statt (5 Teilnehmer).

Im Februar fand die jährliche AV-Skimeisterschaft statt. Die Piste des Familienliftes im Steinach war in gutem Zustand und das Wetter war mit Sonnenschein auf unserer Seite. Auch in diesem Jahr wurde die Mittelzeit gewertet, sodass wieder der Spaß im Vordergrund stand. Neben der Siegerehrung gab es eine Tombola mit tollen Preisen, welche von den Jugendleitern organisiert wurden. (36 Teilnehmer)

Auf dem Programm standen noch zahlreiche Aktionen der Jugend, allerdings konnten sie in diesem besonderen Jahr nicht durchgeführt werden. Dies bedauern wir sehr. Wir hoffen, dass wir bald wieder in die Jugendarbeit einsteigen können.

Wir wünschen euch ein erlebnisreiches und vor allem unfallfreies Bergjahr 2021.

7. Bericht der Tourenwartin (Alexandra Hochkofler)

Übersicht der durchgeführten Touren/Veranstaltungen 2020:

Datum	Tour/Veranstaltung	Art	Teilnehmerzahl
11./12.01.20	Lawinenkurs	Ausbildung Skitour	19
26.01.20	Schlierewand, 2217m	Skitour	5
31.01.21	Landsberger Hütte	Skitouren	6
08.02.20	Schafkar	Skitour	2
05.03.-08.03.20	Sellrain	Skitouren	19
20./21.06.20	Pfronten/Kaunertal	Hochtourenkurs	12
28.06.20	Ersatztour Gimpel	Alpinklettern	4
12.07.20	Zugspitze/Hölltalklamm	Seniorentour/Bergtour	12
13.07.20	Pürschling/Ammergau	Bergtour	8
15.07. und 19.07.20	Vorbereitungsabend Klettergarten und Klettern Gimpel WG und Alte Süd	Kletterkurs Alpinklettern	5
26.07.20	Westlicher Geierkopf	Bergtour	6
27.07.20	Tajakopf-Klettersteig	Bergtour/Klettersteig	6
14.-16.08.20	Adamello	Hochtouren	11
27.09.20	Breitenberg	Ersatzbergtour für Lechtaler HW	9

Der alljährliche Wunsch verbunden mit der Hoffnung auf ein gesundes und aktives Jahr fand 2020 ab dem Spätwinter ein jähes Ende. Das öffentliche Leben, das Miteinander, der Alltag, die Arbeit, der Glaube und auch der Bergsport fanden nicht mehr so statt, wie wir es jahrein – jahraus gewohnt sind.

Wir hatten ein schönes, abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Es hätte uns auf schöne Erlebnisse miteinander geführt. Das Meiste musste leider ausfallen.

Einige Führer ließen sich nicht einschüchtern und boten tolle Touren an, die möglich waren. Mit Fantasie und Liebe zum Bergsport. Danke an alle Führer, und Organisatoren für Ihren Einsatz.

Auch für 2021 gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Das lassen wir uns nicht nehmen. Was davon stattfinden wird, wird sich zeigen. Wir bleiben kreativ und motiviert.

Die Jugend freut sich auch jetzt über neugierigen und aktiven Zuwachs.

Die vielseitige Ausbildung zum Jugendleiter bietet des weiteren gute Chancen, bei weiterführenden Kursen und Fortbildungen, den Bergsport in allen Facetten zu erlernen.

Wer selber an einer Ausbildung beim Alpenverein zum Trainer oder Führer interessiert ist kann sich gerne an den Vorstand oder den Tourenwart wenden.

Eine Übersicht der möglichen Ausbildungen kann man hier finden:

<https://www.alpenverein.de/Bergsport/Ausbildung/>

Ich gebe nicht auf und wünsche Allen ein gesundes und aktives Jahr 2021.

8. Sonstiges

8.1. Bücherei, Leihhausrüstung

Die vorhandene Leihhausrüstung ist inzwischen total veraltet. Da derzeit kaum Nachfrage besteht, wird dies auch nicht weiterverfolgt. Die Bücherei mit Karten und Führern wird im Büro des Waldseilgartens Höllschlucht verwaltet. Das Büro befindet sich an der Talstation der Breitenbergbahn. Zu den Öffnungszeiten können die Werke ausgeliehen werden. Vielen Dank an Altissimo!

8.2. Internet & Co.

Die Dienstag-Abend Radel-, Lauf- und Skitourengruppe organisiert sich über „Whats app“, ebenso die Jugend. Interessenten werden natürlich gerne aufgenommen.

Den Facebook-Auftritt der Sektion hegt und pflegt unsere Jugendleiterin Julia Babel. Die Homepage wurde von unserem Webmaster Jonas Geyer betreut. Vielen Dank, Euch beiden!

Aktuelle Infos aus dem Tourenprogramm, von Veranstaltungen und sonstigen wichtigen Dingen können wir mit unseren Newsletter per E-Mail an alle interessierten Mitglieder senden. Dazu genügt eine Anmeldung auf der Homepage (www.av-pfronten.de)!

Schaut doch mal rein!

9. Wichtiges ! (Aufnahme, Wohnungswechsel, Bankwechsel, Kündigung etc.)

Aufnahmeanträge können (seit Oktober 2019) auch online gestellt werden. Dies wurde bereits sehr gut angenommen.

Zur Aktualisierung des Mitgliederverzeichnisses sollten Änderungen der persönlichen Daten (Anschrift, Familienstand, Bankverbindung etc.) unverzüglich, spätestens jedoch zum 30.9. der Sektion an unten stehende Adresse mitgeteilt werden.

Wird uns die Änderung der Bankverbindung nicht rechtzeitig mitgeteilt, erfolgt eine Rückbelastung des Beitrages. Aufgrund steigender Gebühren der Banken mussten wir unsere Gebühr für **jede Rückbelastung von bisher 5€ auf 10€ erhöhen**. (Beschluss der Hauptversammlung am 15.03.2019).

Wird der **Wechsel zu einer anderen DAV-Sektion oder die Kündigung** nicht bis zum **Stichtag 30.9.** schriftlich mitgeteilt, verlängert sich die Mitgliedschaft um ein weiteres Jahr.

Alle Änderungen bitte in schriftlicher Form an:

Monika Jehle Falkensteinweg 5 87459 Pfronten

Tel: 08363-1242 / E-mail: mitgliederverwaltung@av-pfronten.de

10. Die nächsten wichtigen Termine

Die Jahresversammlung, der Termin steht coronabedingt noch nicht fest.

Die Winterbergmesse auf dem Schönkahler Sa 13.03.21

Der Ökumenische Gottesdienst auf dem Schönkahler Sa 2.10.21

Ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr 2021

wünscht

Die Vorstandschaft